

PROSOZIALES VERHALTEN

Persönlichkeit und Situation

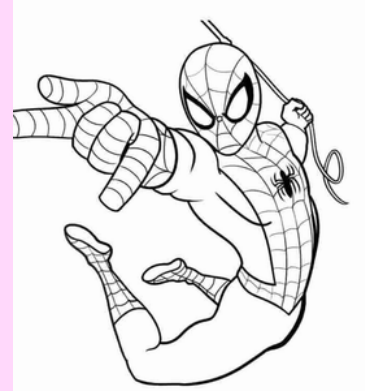
Beeinflussung des Verhaltens/Hilfeverhaltens:

- Die Eigenschaft der Person ← wenig Einfluss
- Die Eigenschaften der Situation ← großen Einfluss

Hexaco Modell (Big6) → sechster Faktor (Ehrlichkeit und Bescheidenheit)

Film vs. Real

Soziale Ausgrenzung hilft nicht wie in Filmen zu einer erhöhten Hilfsbereitschaft.



Die dreifache Hemmung

Pluralistische Ignoranz

Man neigt dazu, sich bei der Einschätzung einer Situation an anderen zu orientieren

Bewertungsangst

Die Angst vor Blamage oder negativer Bewertung durch andere

Verantwortungsdiffusion

Die Tendenz, die allg. Verantwortung auf alle Anwesenden aufzuteilen

A
n
s
ä
t
z
e



evolutionärer

Verhalten = Ergebnis genetischer Veranlagung → eher Hilfe für Blutsverwandte



interpersoneller

Austauschbeziehung (Beitragsprinzip) oder sozial motiviert (Gleichheitsprinzip)



kultureller

Verhalten orientiert sich an Normen der Fairness, sozialen Verantwortung und der persönlichen Norm



individualistischer

Stimmung und Emotionen leiten Verhalten
positiv - positiv
negativ - negativ
(außer Schuld)

Prosoziales Verhalten ist kein Zufallsprodukt des Charakters, es ist eine Reaktion auf unser Umfeld. Um eine sichere Gemeinschaft zu haben, ist Akzeptanz und Unterstützung essentiell.

Fundamentale Attributionsfehler

Menschen unterschätzen den Einfluss der Situation bei Handlungen von Personen.

PROSOZIALES VERHALTEN

Empathie - Altruismus Hypothese

= Menschen handeln nur dann uneigennützig /altruistisch, wenn sie in einer bestimmten Situation Empathie empfinden.

Merkmale:

- echte Besorgnis zum Wohle der anderen
- keine egoistische Kosten-Nutzen-Überlegung
- Hilfsbereitschaft

Situative Empathie

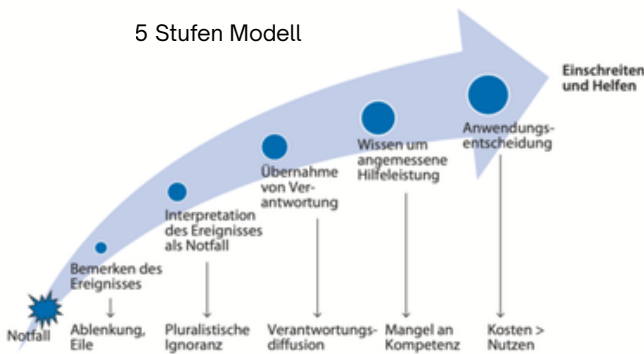
Vertraute Personen, Selbstverschuldung, Hohe Empathie > situative Determinanten

Dispositionale Empathie

Genetik, Sozialisation, Geschlechtsunterschiede

Modelle

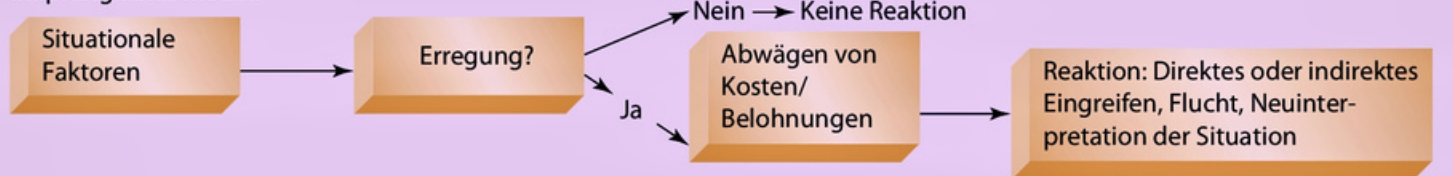
5 Stufen Modell



Bystander Effect



Ursprüngliches Modell



Erklärung Modelle

5 Stufen Modell

beschreibt einzelne psychologische Schritte, die alle notwendig dafür sind, dass ein Zeuge in einer Notfallsituation aktiv eingreift
Umgekehrt können auf jeder dieser 5 Stufen unterschiedliche Faktoren verhindern, dass eine Hilfeleistung erfolgt

Bystander Effekt

= Zuschauereffekt
Wahrscheinlichkeit für Hilfeleistung sinkt mit einer steigenden Personenanzahl, die der Notsituation beiwohnen

Kosten-Belohnungs-Modell

Besagt dass, Menschen in Notsituationen helfen, um negative Gefühle abzubauen, nachdem sie die Kosten und Belohnungen eines Eingreifens abgewogen haben

Angelina Ruschke. 575577

Lisa Rodig 575564

Daniela Heim 575436

Hannes Jäckel 575465

Ungerechtigkeitssensitivität

Sie beschreibt wie stark und schnell Menschen auf Ungerechtigkeit reagieren

- Prosoziale Dimension
- Selbstbezogene Dimension